

## Zielvereinbarung

zwischen *Grundschule Wolgast*

und *Schulamt Greifswald*

für den Zeitraum von 2024/25 bis 2027/28

**Leitziel:** Wir sind eine Grundschule, die das psychische Wohlbefinden der SuS stärkt und sich im Bereich im Bereich Gewaltprävention-Gewaltintervention engagiert.

Nr.	Ziel	QB	Indikator(en)	Ist-Wert	Ziel-Wert	Termin	Maßnahmen/Ressourcen/Unterstützung	Nutzung SC-Budget
1	Wir schützen die SuS vor Diskriminierung.	1 3 4 5	Das Aufsichtskonzept greift. Regelmäßige Evaluation der Hofpausen zeigt eine Abnahme der Vorfälle.	45 Fälle	22 Fälle	Seit 2024 fortlaufend	In den Hofpausen erfolgt 2x pro Halbjahr eine Evaluation über die Gewaltvorfälle. Kubes wertet diese aus, Aufsichtspersonal/Bufdis führen Evaluation durch.	-
2	Die Kommunikation an unserer Grundschule erfolgt gewaltfrei.	1 3 4 5	Regelmäßige Auswertungen finden durch Kubes, SiS und SSA statt.	188 Fälle im Halbjahr 2024	95 Fälle pro Halbjahr 27/28	Beginn sofort Überprüfung	Kooperationsvertrag mit Verein „Seniorpartner in School“ (SIS). 7200€ (20€ pro Einheit, 720€ pro SJ). Material „Lubo aus dem All“ (400€ pro Jahr). Mehrtägige Teambuildingmaßnahmen .	Ja
3	Wir vermitteln an unserer Grundschule einen gewaltfreien Umgang miteinander.	1 2 4 5	Multiprofessionelle Weiterbildung werden gemeinsam mit dem Schulhort, SSA und	0	100	Beginn 1.HJ 2025/26	Erstellung Multiprofessionelles Team (Hort, SSA, Lehrkräfte) für das Pausenengelkonzept	Ja

			Lehrkräften durchgeführt und SuS als Pausenengel vorbereitet und aktiv eingesetzt. Regelmäßige Beratungs-/Feedbackgespräche mit den Pausenengeln. Wöchentlicher Deeskalationskurs für SuS findet statt.				(1200€), Gewaltprävention und Deeskalationstraining durch externe Anbieter Holger Kickhefel (EWTO-Gewaltprävention, 90€ pro Einheit) und Polizei, Beschaffung von Anti-Aggression-Material (z.B. Boxing Base, Anti-Stress-Bälle, Anti-Agressionsschläger...).	
4	Wir vermeiden Konfliktbrennpunkte durch Veränderungen auf dem Pausenhof und die Umgestaltung der Regenpausen.	4	SuS haben mehr Spiel- und Bewegungsangebote in den Pausen. Dadurch sinkt die Anzahl der Gewalttaten während der Pausenzeiten.	0%	40%	Beginn 2025/26	Planung und teilweise Umsetzung der Anschaffung Bodentrampoline, Schaukelanlage „Schaukelkreis“, Fußballplatz mit 6 Toren und Ballfangzaun um das Spielfeld, Basketballkörbe an Ballfangzaun, überdachte Sitzgelegenheiten, Gerätecontainer für Outdoorspielgeräte, Spielgeräte, Regenkisten für Regenpausen.	Ja
5	Die Lehrkräfte verbessern ihren rechtssicheren Umgang mit gewalttätigen Schülerinnen und Schülern.	2	Die Lehrkräfte gehen fachgerecht und rechtssicher mit gewalttätigen Schülerinnen und Schülern um.	20%	100%	Beginn 1. Halbjahr 2025/26	Schulinterne Lehrkräftefortbildung zu den Themen Deeskalation, Prävention von verbaler und körperlicher Gewalt, rechtliche Grundlagen	Ja

<b>6</b>	Durch die Schaffung von multiprofessionellen Angeboten versuchen wir den Kindern optimale Voraussetzungen für ihre schulische Entwicklung zu gewährleisten.	<b>1</b> <b>2</b> <b>5</b>	Innerhalb und außerhalb des Unterrichts erhalten Kinder eine schnelle Unterstützung bei der Bewältigung des Schulalltags.	50%	90%	Beginn 2. HJ 2024/2025	Poolintegrationshelferin, Nachhilfeangebote, Bezugserzieherin in Kooperation mit dem Hort, Raumkapazitäten schaffen, besonders für Logo- und Ergotherapien, Kooperation DRK „Erste Hilfe durch Kinder“, Kooperation Korbflechten.	Ja
----------	---	----------------------------------	---	-----	-----	------------------------------	---	----

**Leitziel: Wir sind eine Grundschule, die ihren SuS eine angenehme Lernatmosphäre bietet und sozial benachteiligte Kinder besonders unterstützt.**

<b>Nr.</b>	<b>Ziel</b>	<b>QB</b>	<b>Indikator(en)</b>	<b>Ist-Wert</b>	<b>Ziel-Wert</b>	<b>Termin</b>	<b>Maßnahmen/Ressourcen/Unterstützung</b>	<b>Nutzung SC-Budget</b>
<b>7</b>	Wir planen die Schaffung einer angenehmen und kindgerechten Lernatmosphäre an unserer Grundschule.	<b>1</b> <b>3</b> <b>4</b>	Die Stadt entwickelt gemeinsam mit der Schule ein Raumkonzept für die Umsetzung einer kindgerechten Lernatmosphäre.	25%	100%	Beginn 2HJ 2024/25	- Einführung von Medienecken - Planung Schaffung von Multifunktionsräumen/Differenzierungsräume - Planung von Lüftungsanlagen für die Klassenräume (Raumklima) - Planung einheitliche Räume (dig.Tafeln) - mobile Trennwände	Ja

							<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lärmschutz (z.B. Kopfhörer)</li> <li>- Kopfhörer für Laptop/Tablet</li> <li>- Materialien für Sitzkreise</li> <li>- Planung grünes überdachtes Klassenzimmer</li> <li>- Planung Lehrküche</li> </ul>	
<b>8</b>	Wir unterstützen sozial schwache Familien bei der schulischen materiellen Ausstattung.	<b>1</b> <b>4</b>	Klasse 1-4 – SuS nutzen frei zugängliche Materialien	0%	100%	Beginn 2. HJ 2024/2025 halbjährliche Überprüfung durch KL	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenweise Materialien für alle zur Verfügung stellen (z.B. Schere, Zirkel, Lineal etc.)</li> <li>- Anschaffung von Lernhilfen (z.B. Arbeitshefte, LÜK-Material)</li> <li>- Anschaffung von Sportsachen (Schuhe, Schwimmsachen)</li> </ul>	Ja
<b>9</b>	Lehrkräfte verbessern ihre Medienkompetenz und erweitern ihr Wissen im Bereich der Medienpädagogik.	<b>1</b> <b>2</b> <b>3</b>	Lehrkräfte verwenden Tools und Programme im Unterricht, sowie zur Analyse und Auswertung.	20%	100%		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fortbildung zu den Themen Medienkompetenz und Medienpädagogik</li> <li>- Erwerb und Nutzung von verschiedenen Arbeitsprogrammen und Diagnosetools</li> <li>Lizenzen:</li> <li>- derzeit Piri: 205€</li> <li>- derzeit Bibox: 205€</li> <li>→ ~500 Euro pro Klassenstufe → insgesamt 2000€</li> </ul>	Ja

**Leitziel: Wir streben an, dass unsere Kinder besonders in den Fächern Deutsch und Mathe gefördert und gefordert werden.**

Nr.	Ziel	QB	Indikator(en)	Ist-Wert	Ziel-Wert	Termin	Maßnahmen/Ressourcen/Unterstützung	Nutzung SC-Budget
10	Die Lesekompetenz der SuS soll so gefördert werden, dass sie altersgerechte Texte sinnerfassend lesen, verstehen und wiedergeben können.	1 4 5	Alle SuS der Klassenstufe 2-4 sind in der Lage altersgerechte Texte fließend zu lesen und zu verstehen. Verbesserung der Vera-Ergebnisse.	40%	80%	Beginn 2. HJ 2024/20 25	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einsatz von Lesepaten</li> <li>- Nutzung von digitalen Tools wie Leselern-Apps oder interaktiven Geschichten</li> <li>- Aufbau einer positiven Leseumgebung (Lesecke)</li> <li>- altersgerechte Bücher</li> <li>-Antolin-App + Bücher 15000€</li> <li>-Kooperationsvertrag für Lesepaten (20€ pro Monat und Lesepaten)</li> <li>-Anschaffung von Tablettis ca. 12000€</li> <li>-Leseecken: ca. 15000€</li> </ul>	Ja
11	Wir berücksichtigen die individuellen Lernvoraussetzungen aller Kinder.	1 2	Die individuellen Lernvoraussetzungen und Förderbedarfe der SuS werden regelmäßig (halbjährlich) erfasst, um gezielte und passgenaue Fördermaßnahmen in Deutsch und Mathematik umzusetzen.	30%	80%	Beginn 2. HJ 2024/20 25	Regelmäßige Durchführung standardisierter Tests und Analyse der Ergebnisse (Vera, Online Diagnostetool von Westermann usw.). Anschaffung von Laptops + Wagen (30000€).	Ja

12	Die Schulkinder haben eine positive Einstellung zum Lernen und zeigen eine erhöhte Bereitschaft, sich aktiv und ausdauernd mit Lerninhalten auseinanderzusetzen.	1	Alle SuS der Klassenstufe 1-4. Die Lehrkräfte nutzen verschiedener Materialien zur Wissensvermittlung und schaffen so eine interessante und lockere Lernatmosphäre. Kinder haben eine individuelle Auswahl an Lernmaterial.	20%	90%	Beginn 2. HJ 2024/2025	Einsatz digitaler, haptischer und spielerischer Elemente. (Klassensätze: Logico, Lernspiele, Klammerkarten usw.).	Ja
13	Die SuS verbessern ihren Wortschatz, stärken ihre Sprachkompetenz und verbessern ihr Hörverstehen.	1	Alle Sus der Klassenstufe 1-4 zeigen Freude beim Lesen. Erhöhung der Redebeiträge aller SuS im Unterricht. Die Vera-Ergebnisse zeigen eine Verbesserung im Vergleich zu den Vorjahren.	60%	100%	Beginn 2. HJ 2024/2025	Beschaffung Wortschatzspiele, Themenboxen, Hörgeschichten, DaZ-Material, Förder- und Fordermaterial, digitale Sprachspiele, z.B. Tiptoi, Ting-Stifte, Tonyboxen + Figuren. Zusammenarbeit mit Logopädie.	Ja

**Erforderliche externe Unterstützung:** ..... **Termin Bilanzierungsgespräch:** .....

Ort / Datum: ....., den .....

.....

Unterschrift Schulleiter/-in

.....

Unterschrift Schülerrätin/Schulrat bzw. Referent/-in Schulaufsicht BS